La prolongation au parc : salle William Rappard Genève

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **11 (1998)**

Heft [4]: **Hier baut die Eidgenossenschaft**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-120950

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SALLE WILLIAM RAPPARD
GENÈVE

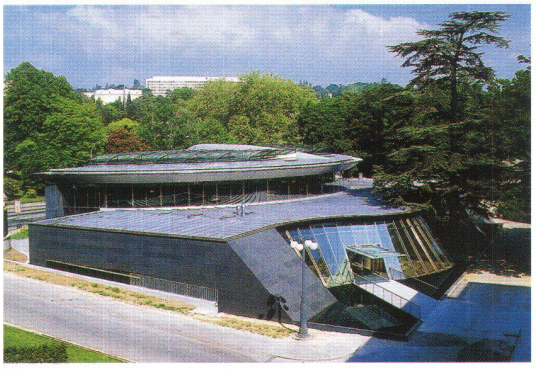
LA PROLONGATION AU PARC

MAÎTRE DE L'OUVRAGE:
OFFICE DES CONSTRUCTIONS FÉDÉRALES, FONDATION DES IMMEUBLES POUR LES ORGANISATIONS INTERNATIONALES

ARCHITECTE:
UGO BRUNONI, GENÈVE

COÛT TOTAL: 31,2 MILLIONS

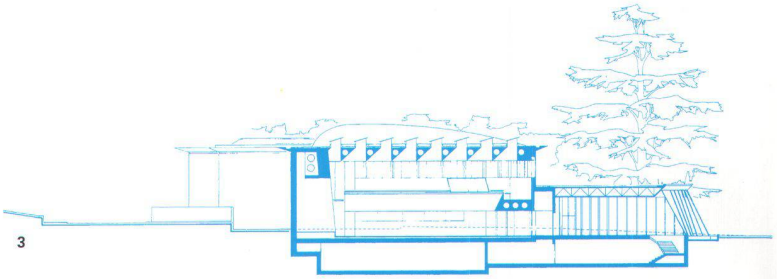
ANNÉE: 1998



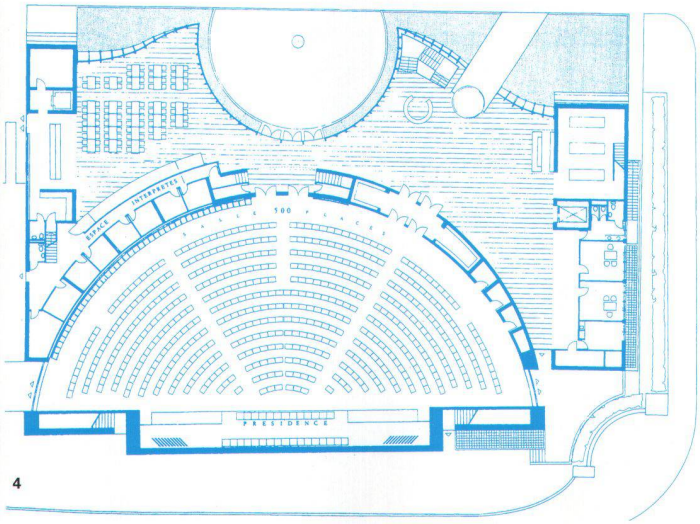
Photos: François Schenk

1

2



3



4

La salle William Rappard, la nouvelle salle de conférence de l'Organisation mondiale du commerce (OMC/WTO), est située dans un espace vert, à proximité du parc des Nations Unies et du Jardin botanique. Elle a une capacité totale de 710 places. Le site sur lequel elle se dresse a conduit à imaginer un bâtiment en hémicycle. Un mur-barrière neutralise le bruit de la route, mais de l'autre côté, le dégagement visuel et physique à travers le parc se prolonge jusqu'au bord du lac Léman.

1. Vue générale côté parc
2. L'intérieur de la salle Rappard
3. Coupe transversale de la salle
4. Plan du rez-de-chaussée